

## 3. Symposium

Mittwoch, 4.11.2015 (13:30 – 19:00 Uhr)

Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU) Salzburg, Haus C Auditorium

### Generalthema:

Notfallmedizin am Lebensende

### Moderation:

Dagmar Schaffler-Schaden

3 Blöcke zu je 3 Referaten (á 20min) mit anschl. gemeinsamer Diskussion pro Block

### Block 1 (13:30-15:00 Uhr):

- **Behandlungsbegrenzungen aus strafrechtlicher Sicht**  
Alois Birklbauer (Prof. Strafrecht, JKU Linz; Bioethikkommission)
- **Wer entscheidet, wenn ich nicht mehr kann? Entscheidungssubstitutionen und deren Rolle in der Notfallmedizin**  
Stefan Koppensteiner (Richter, Sanitäter, NÖ)
- **Reanimationsentscheidungen in der Praxis**  
Klaus Hellwagner (Anästhesist und Intensivmediziner, Notarzt, Wien)

### Block 2 (15:30-17:00 Uhr):

- **Palliativpatienten in der Präklinik: Hospitalisierung vs. Belassung**  
Dietmar Weixler (Anästhesist, Palliativmediziner, Notarzt, NÖ)
- **Advance Care Planning – Internationaler Forschungsstand und Relevanz für die (notfallmedizinische) Praxis**  
Sabine Pleschberger (Pflege, Prof. für Palliative Care, Salzburg)
- **Geburt und Sterben - zwei ähnliche Prozesse. Ansichten eines Landarztes und Schriftstellers**  
Günther Loewit (Allgemeinmediziner, Schriftsteller, NÖ)

### Block 3 (17:30-19:00 Uhr):

- **Das Dilemma der ethisch reflektierten Entscheidungen in der Notfallmedizin**  
Stefan Trzeciak (Chirurg, Internist, Notarzt, AG Ethik DGINA Berlin)
- **Patientenverfügung: Ein Instrument auch für die Notfallmedizin?**  
Katharina Leitner (Juristin am Institut für Ethik und Recht in der Medizin, Wien)
- **Rechtssicherheit durch Vorsorgedialog? Antworten zur Verbindlichkeit für Pflegepersonal, Sanitäter und (Not)Ärzte**  
Michael Halmich (Jurist, Sanitäter, Wien)

Dieses Symposium ist als Fortbildung für Ärzte (6 DFP), Sanitäter und Pflegepersonal approbiert. Im Symposiumsbeitrag ist der Tagungsband, der nachträglich versendet wird, bereits inkludiert.

Weitere Info und Anmeldung: [www.oegern.at](http://www.oegern.at)

Mit freundlicher Unterstützung von der